

Touareg II Öl im Kühlwasserbehälter, usw.

Beitrag von „T'reg-girl“ vom 5. Januar 2017 um 13:25

Moin aus Ostfriesland
und zeitgleich wünsche ich noch ein frohes neues Jahr🍀

Ich habe ja Anfang/Mitte Oktober meinen Touareg II, Laufleistung 51000 km, bekommen.
Der Start mit meinem Traumauto war toll...nun, nachdem ich etwa 3500 km gefahren bin, kam am Spätnachmittag an Silvester (auf der Autobahn, waren auf dem Weg zu Freunden) die Meldung: Kühlmittel kontrollieren! Bordbuch!

Wir sind gleich die nächste Raststätte angefahren und kaum war die Haube geöffnet, stieg uns eine große Dampfwolke entgegen...Kühlerschlauch geplatzt😫

Dank Mobilitätsgarantie (sonst hätte auch die ADAC Plus Mitgliedschaft geholfen) hat der Volkswagen Notdienst uns wirklich vorbildlich geholfen...leider wurde bei der Durchsicht entdeckt, dass sich wie verbrannt wirkendes Öl und Öl-Wasser-Emulsion im Kühlmittelbehälter und am Deckel befinden. Alle Kühlwasserführenden Schläuche sind verfärbt, aufgeweicht und klebrig verändert...vom Frostschutz-Öl Gemisch angegriffen. Sowas besteht nicht nach 3500 km Fahrtstrecke, da muss schon länger was brodeln, so seine Worte.

Gegen das Öl konnte der 😊natürlich nichts unternehmen aber das Loch im Kühlerschlauch wurde mit einer zwar etwas abenteuerlichen, aber funktionellen Schellen-Powertape-Konstruktion notdürftig geflickt und wir durften mit etwa 4 Liter Ersatzwasser in Flaschen (Kühlwasser nachfüllen unterwegs wäre sicher nötig) und dem Hinweis nur mit etwa 1800 'Touren' und bei voll aufgedrehter Heizung zu fahren, abschleichen🐢...entsprach dann etwa 110 km/h...also schon Renn-🐌

Aber egal, es hat funktioniert und der Wagen hatte auch nur etwa 150 ml Wasser verloren, so dass unterwegs nicht nachgefüllt werden musste.

Jedenfalls wurde der Wagen am Montag vom 😊 mit dem Autotransporter bei uns zu Hause abgeholt...der Leihwagen (T6, 'Bulli', 179 PS, Automatik, etc.) wurde natürlich erst abgeladen😉🚌...jetzt fahr ich BUS😎 Einen Touareg hatten sie so nicht da, aber den Bus fahr ich auch mal gerne...also, eine begrenzte Zeit lang.

Der Servicemitarbeiter des Autohauses wollte sich melden, sobald er News zum Touareg hat. Das war dann gestern Vormittag der Fall:

Mein aaaarmes Auto😫😰... der erste Anruf aus der Werkstatt mit etwa folgendem Wortlaut:

Die Reparatur dauert länger! Leihwagen hätte er gleich bis Ende nächster Woche gebucht...kann aber mit der Reparatur auch noch länger dauern. Dann wird der Leihwagen auch 'verlängert'

Es sind ausnahmslos alle Schlauchsysteme, Klemmern, Federn, Filter und Behälter neu bestellt worden, wann die geliefert werden, steht aber noch nicht fest.

Nun geht's weiter Richtung Ursache:

Der komplette Motor wird nun erstmal ausgebaut (angesetzt sind 30 Arbeitsstunden ...2 Arbeiter etwa 60€...nur für den Ausbau und Zerlegung) weil die Ursache am Zylinderkopf (Dichtung oder Kopf) vermutet wird...aufwändig und teuer. Wir haben sofort den Fehlerspeicher ausgelesen, da gibt's noch ein paar Defekte.

Zum einen ist da noch die Sitzheizung auf der Beifahrerseite defekt, also der Temperatursensor (mir war vor kurzem aufgefallen, dass der Hintern immer sehr heiß, also wirklich heiß gebrutzelt wurde🍖) ... weil es nun aber besondere Leder-Sitze sind, also beheizbar 🔥und klimatisierbar*, sind mehrere Sensoren direkt und fest am Leder angebracht, also muss ein ganz neuer Bezug im Farbmuster angefertigt werden...dauert 1-2 Monate und kostet 2000€.

Ich dachte, ich hör nicht recht!!?

Und dann gibt's noch ein paar Kleinigkeiten...so mehrere 100€ Beträge...die zählen in diesen Dimensionen schon fast als Kleingeld.

Der einzige Vorteil, es läuft alles 'auf' über Garantie. Wobei, auch wenn der Wagen keine Garantie hätte würde es übernommen werden, da wir seit dem Kauf des Wagens erst besagte 3500 km gefahren sind.

Mein Mann ist genervt, meckert nur herum und macht meinen T'reggi schlecht...er wollte den Wagen eigentlich auch gar nicht...da es aber mein absolutes Traumauto ist, hat er ihn mir ja zum Geburtstag geschenkt. Er selbst hätte sich den neuen Tiguan bestellt.

Ich halte weiter an meinem Auto fest👍🏼

Zu allem Überfluss kommt noch ein Wasserschaden im Haus, da läuft nun auch langsam die Maschinerie an...Treppenausbau, Demontage der Wandverkleidung, Trocknungsgeräte für mehrere Wochen anbringen, Anti-Schimmelbehandlung....., usw.

Dann muss ich eigentlich in die Klinik zur Operation...hab da so 'nen doofen, großen, aber noch mobilen Gallenstein, der mich öfter äußerst böse ärgert. Bin aber wegen einer bestehenden Grunderkrankung noch in der erweiterten Diagnostik, nicht, dass was übersehen wird.

Liebe Grüße aus dem Chaos 😊

Kerstin